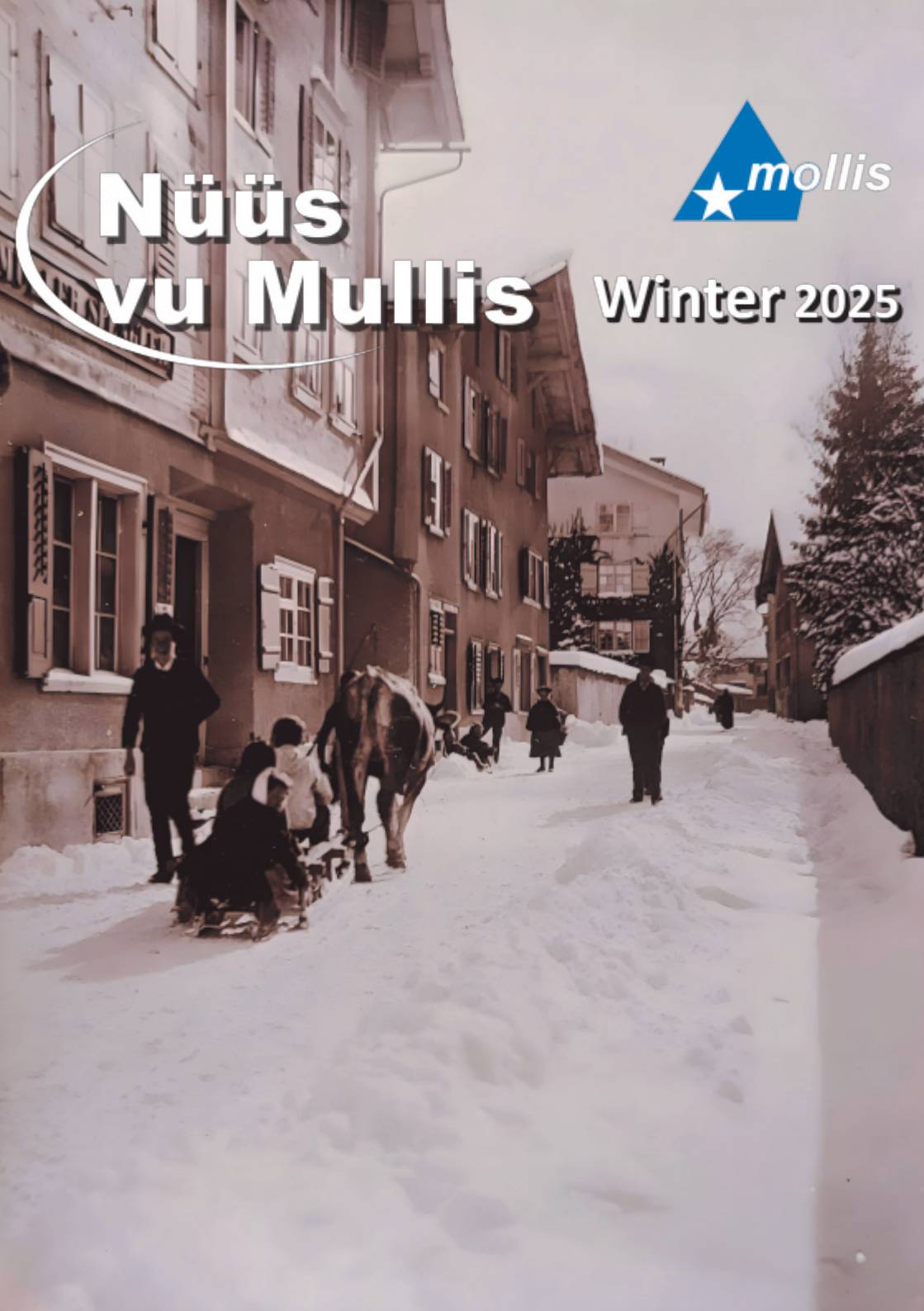




Nüüs vu Mullis

Winter 2025

Redaktion:

Eva Carmenati
Maria Krieg
Fredy Brühlmann
Patrick Waldvogel

Beiträge an:

Fredy Brühlmann
Mail: news@vvmollis.ch

Inserate an:

Maria Krieg
Mail: news@vvmollis.ch

Layout:

Fredy Brühlmann

Druck:

Küng Druck AG, Näfels

Titelfoto:

Archiv Museum Mollis

www.vvmollis.ch

November 2025

Auflage: 2130 Expl.

**Redaktionsschluss für
2025/2026:**

Frühling: 1. Februar 2026

Sommer: 1. Mai 2026

Herbst: 15. August 2026

Winter: 1. November 2026

Berichte bitte frühzeitig einreichen

Das Redaktionsteam dankt für die Einsendungen.

Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für die veröffentlichten Inhalte und behält sich Kürzungen vor.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Bekanntlich hatten wir für die Titelseerie 2025 tief in die Archivkiste gegriffen, um Impressionen aus früheren Zeiten aufleben zu lassen. Für das neue Jahr haben wir uns in der Redaktion entschieden, dass wir ein neues und «frisches» Motto wählen möchten. So sollen in der Titelseerie 2026 ausschliesslich künstlerische Arbeiten in Form von Bildern und Zeichnungen zum Zug kommen, welche von unseren Kindern & Jugendlichen (bis 3. Oberstufe) erschaffen werden. Ein wichtiges Kriterium ist hier der Bezug zu unserem Dorf und der entsprechenden Jahreszeit. Dicht darauf folgen Kreativität & Originalität. Unabhängig vom Alter erhalten alle die gleiche Chance, also nicht nur «professionelle» Ausführung ist wichtig. Die Auswahl wird jeweils einen Monat vor dem neuen Erscheinungsdatum durch das Redaktionsteam getroffen. Bitte beachten Sie hierzu die weiteren Informationen und Hinweise auf Seite 15. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche und vielfältige Einsendungen!

Patrick Waldvogel

Titelbild: Winterliche Verhältnisse mit «Kuh-Schlitten», Vorderdorfstrasse 5, 7 & 23, genaues Aufnahmedatum unbekannt

Inserat-Preise:

1/4 Seite	CHF	70.00
1/3 Seite	CHF	85.00
1/2 Seite	CHF	100.00
2/3 Seite	CHF	170.00
1 ganze Seite	CHF	200.00

Preise pro Ausgabe inklusive MwSt

Rückblick zum Jahrgängertreffen vom Samstag, 16. August 2025 im Glarnerzelt

Text: Eva Carmenati-Zwicky



Einen Tag nach der Eröffnung des Glarnerlandzeltes, des Gabentempels und dem Muni MAX konnten wir für die Jahrgänger von Mollis ein Treffen in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsleiter des ESAF 2025 Glarnerland+, Walter Hofmann, organisieren.

Über ein Jahr im Voraus schalteten wir einen ersten Aufruf im "Nüüs vu Mullis". Damals gab es kaum Reaktionen, es war wohl für Viele zu weit weg. Eine Ausgabe später setzte Walter Hofmann einen weiteren Text zu diesem Anlass auf. Dieser wurde mehr beachtet und so meldeten einige OKs vorerst ihr Interesse an. Mit der Zeit sprach es sich herum und immer mehr OKs der Jahrgänger nahmen Kontakt mit mir auf und informierten danach mit ersten Informationen ihre ehemaligen Klassenkamerad*innen - dies mit Erfolg.

Im Glarnerlandzelt wurden exklusiv nur Glarner Spezialitäten angeboten. Die Jahrgangsgruppen konnten sich für ein Treffen am Mittag oder Abend entscheiden. Das Menü bestand aus einem Apéro mit Zigerbrüüt, gemischtem Salat, Landsgmei-Menü oder Zigerhöräli mit ihren typischen Beilagen sowie einem Dessert. Die Gruppen konnten sich für das Mittagessen auf 11 Uhr oder fürs Abendessen ab 17 Uhr anmelden. Ein weiteres Angebot bestand darin, zusätzlich an einer Baustellenführung teilzunehmen. 255 Ehemalige nah-

men dann auch in verschiedenen Gruppen teil.

Am 16. August 2025 um 11 Uhr konnte ich die Jahrgänge 1930 - 1954 mit insgesamt 98 Ehemaligen begrüßen. Ein Jahrgängertreffen in diesem Rahmen mit dieser Kulisse ist und war einmalig, zudem konnte man Ehemalige anderer Jahrgänge sehen. Am Abend trafen die "jüngeren" Jahrgänge ab 1955 bis 1995 ein, insgesamt waren es 496 Ehemalige. Einige stiessen zu späterer Stunde noch zu ihrer Gruppe, sodass letztendlich ca. 515 Personen anwesend waren. Viele tolle Begegnungen, interessanter Austausch und zum Teil ein Wiedersehen nach Jahren resultierten in einem unvergesslichen Mittag respektive Abend. Nach den Rückmeldungen, die ich entgegennehmen durfte, war es ein gelungener, toller Anlass, welcher die Erwartungen an dieses Treffen sogar übertraf.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei der Organisation ESAF 2025 Glarnerland+, im Besonderen bei Walter Hofmann, im Namen aller ganz herzlich bedanken. Im Vorfeld des Grossanlasses einen solchen Anlass durchführen zu können, war und ist nicht selbstverständlich. Eine solche Gelegenheit wird es für uns alle nie mehr geben, umso mehr bleibt uns dieses Jahrgängertreffen in besonderer Erinnerung.

HINWEIS in eigener Sache:

Für Nicht-Mitglieder des VVM, die auswärts wohnen, kann das "Nüüs vu Mullis" (vier Ausgaben) zum Preis von CHF 25.00 pro Jahr abonniert werden.

Für alle, die hoch hinaus wollen

Ein Ziel verfolgen und kontrollierte Risiken eingehen – das hilft beim Bouldern und im Leben. Deshalb unterstützen wir die GLKB-Boulderhalle in Näfels als Hauptsponsor.

glkb.ch/sponsoring



**Glarner
Kantonalbank**

Wir drucken im Glarnerland!

gedruckt im
glarnerland

*Ihre Partner für sämtliche
Druckaufträge unter einem Dach.*

Küng Druck 

T 055 618 80 40
info@kueng-druck.ch
www.kueng-druck.ch



T 055 618 45 90
info@raprint.ch
www.raprint.ch

Spälti Druck AG 

T 055 645 60 80
info@spaeltidruck.ch
www.spaeltidruck.ch

Sie finden uns an der Schwärzistrasse 9 in 8752 Näfels.

Neujahrsapéro

Der Verkehrsverein Mollis lädt die Dorfbewohner am

Donnerstag, 1. Januar 2026 ab 17 Uhr

auf den Steinackerplatz zum Neujahrsapéro ein.

Wir offerieren **Glühmost oder alkoholfreien Punsch**
und eine Wurst mit Brot zum selber Bräteln
(es het solangs het).

Feuerschalen stehen bereit.



Wir freuen uns, wenn wir mit vielen Besuchern
auf das Neue Jahr anstossen dürfen.

AE *AUTO EICHER AG*



Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch

Coiffure Femina Mollis

Schönheit schenken...

Geschenkgutscheine

Haarpflegeprodukte

Hand &
Nagelpflegeprodukte

Vorderdorfstrasse 50
8753 Mollis
055 612 24 23

E Wimpereschlaag voll Erinnerungige

Text: Bianca Winteler, Foto: Taria Hösli

Ds ESAF isch schu wider Gschicht und doch hallts noch naache. Zwüsched Kritigg und Euforii, Angscht vor Stau und Hüenderhuutmomänt blybt vor allem eis: Stolz.

Soo lang hämmer druuf gwaart und schu isch es wider verbii. Ds Eidgenössisch Schwing- und Älplerfescht im Glarnerland het für viili Jaar und bi viilne Lüüt für Gchätsch gsorget: Es sig z tüür, z gross, z viil Uufwand und dä der Stau, wo daas gäb. Und am Ändi? Natüürlig hets zum Teil es Bitzeli Stau gsii (aber eigetli nu bi dr Abreis) und vilicht isch us Sicht vu Nöörngeler au nüd alles immer vu Aafang aa perfeggt gloffe – aber ganz eerli? Das sind chliini Nebegrüüsch gsii, wo i dr Euforii underggange sind. Ds ESAF het i dene Tääg e ganzes Taal i Bewegig praacht. Es isch nüd nu e riisigs Sportfescht gsii, nüd nu e gigantisch Paarti. Us miiner Sicht isch es viil mii gsii. Lüüt ussem ganze Kantuu händ sich schu d Wuche vor em ESAF z Mullis troffe. Mäntsche sind sich wider begegnet, wo sich Jaare oder Jarzeechet nümme gsee händ. Je neecher ds ESAF-Wuchenänd dä chuu isch, deschtu mii het mä bi viilne Glarnerinne und Glarner e wachsende Stolz chänne gspüüre.

Stolz druuf, as im Glarnerland soo öppis mögli isch, stolz druuf, dr Gaschtgeber vu somene Fescht dörfe z sii, es Fescht, wo de ganz Schwiiz bewegt. Und natüürlig mit erhobener Bruscht chänne z säge: «Im Glarnerland isch es ebe schu am schüünschte», wän öpper vu üüserem Taal gschwärmt het.

Und dä isch er daa gsii, dr Taag vu allne Tääg. Üseri Schwinger sind i d Arena iigloffe und wo d Nationalhymne gsunge worde isch, bini mir sicher, as ich nüd de Einzige gsii bi, wo e Hüenderhuut vu Chop



bis Fuess gchaa het. Es isch uuglaupli gsii z gsee, was ds OK, d Helferinne und Helfer, Sponsore und Unterstützerinne und Unterstützer da uf d Bei gstellt händ. Immer wider het mä i dene Tääg gchört gchaa: «Das isch es Jarhundertfescht für ds Glarnerland» und jaa, gnau daas isch es gsii. Mir alli werded es Schwingfescht i dener Grössli waarschiindli nie mee da i üserer Heimet erlebe. Umso schüüner sind d Erinnerungige a das Feschtggland, a de riisig Arena, a die uuzeelige Helferinne und Helfer, a alli Begegnige, a die uubeschwerte Momänt, a Muni Max und a üseri Glarner Schwinger im Sagmeel. Uuglaupli viil Erinnerungige anes ESAF Glarnerland+, wo viil Lüüt bewise händ, as Grosses und fascht schu Uuvorstellbars überaal mögli isch, solange mä Muet, Durchhaltevermöge und Vertruue zeigt, au wänn e scharffe Wind etgege blaaset.

Drum isch es a dr Ziit für ne groosses Tangge! Tangge a de 190 OK-Mitglieder, a de öppe 8500 Helferinne und Helfer und a alli, wo sich zääch und uugschoche iigsetzt händ. Tangge für üüchere Muet, üücheri

Energii über all de Jaar und tangge für
ücheri Uusduur und ds Durehebe, jedem
Sturm z Trotz. Tangge, as miir dangg üüch
e Erinnerig für ds Lebe törfed mitnii. Es
Fescht, wo wiit mii gsii isch as Sagmeel
und Sport.

*Von Bianca Winteler für den «Verein Glarner
Mundart». Sie schreibt im Molliser Dialekt.
glarner.mundartverein.ch*

*Veröffentlicht am 6. September 2025 in der
Südostschweiz*

*Glarnerland
Schwingerland*



Bei uns ist es immer schön
kuschelig warm 😊

Telefon 055 612 11 83



Fon 055 612 41 47 • info@loner-gmbh.ch



Schule Mollis - Schulhaus Dorf

Motivierte kleine Helferinnen und Helfer

Text und Foto: Karin Weber

Nach dem sehr erfolgreichen ESAF 2025 packten auch jüngere und ältere Schulkinder tatkräftig bei den Aufräumarbeiten an. Ausgerüstet mit Greifzangen, Besen und Eimern halfen sie fleissig und motiviert mit, das Festgelände zu säubern. Mit ihrem Einsatz zeigten sie Gemeinschaftsinn und Verantwortung gegenüber der Natur.

Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen, die den kleinen und grossen Helferinnen und Helfern Getränke und zum Schluss ein Eis offeriert haben. Ein etwas anderer Nachmittag als der Schulalltag fand mit dieser süssen Überraschung einen wunderschönen Abschluss.

ESAF 2025 Glarnerland+: Ein grosser Dank

Medienmitteilung Glarus Nord

Das ESAF 2025 Glarnerland+ war ein aussergewöhnliches Fest für unsere Region. Die Gemeinde Glarus Nord dankt der Bevölkerung herzlich für ihr grosses Engagement und die breite Unterstützung in dieser Zeit – insbesondere auch für das Verständnis gegenüber den Einschränkungen, die mit der Durchführung verbunden waren.

Die Gemeinde möchte besonders auch dem Organisationskomitee für die gute und konstruktive Zusammenarbeit danken.

glarusnord 

SEIT 5 GENERATIONEN

Malergeschäft **SCHULER**

Malerarbeiten

Dekorative Techniken

Bodenbeschichtungen

Netstalerstrasse 3, 8753 Mollis, info@maler-schuler.ch, www.maler-schuler.ch



**Hirse
Bambus
Biotin**
Nur 1 Kapsel pro Tag



Gut für starke Haare und Nägel



Drogerie & Papeterie
Im Dorf 23 – 8752 Näfels
www.web-drogerie.ch



Drogerie
Dorfstr.3 - 8722 Kaltbrunn
www.web-drogerie.ch



Drogerie & Papeterie
Bahnhofstr.6 - Schmerikon
www.web-drogerie.ch



Der Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis stellt sich vor

Text: Kathrin Kubienia

Wir sind ein Verein, der bereits seit 138 Jahren in der Region die Frauen und Mütter miteinander verbindet. Mit viel Herzblut im sozialen Engagement und einigen Anlässen möchten wir einen wertvollen Beitrag für die Region leisten. Unser Jahresprogramm 2026 hat viel zu bieten: Wir richten im Februar und September die Kinderartikelbörse in der Lintharena aus (siehe Bild), bieten einen Kartenkurs für 7-12-Jährige an, führen eine Panini-Bildertauschbörse zur WM und einen Schnitzkurs durch, sowie für die Erwachsenen einen Cocktailworkshop. Weitere Aktivitäten sind noch in der Planung. Im Dezember organisieren wir den Dorfadventskalender Näfels und unterstützen das OK für den Dorfadventskalender Mollis.

Aber auch in den Altersheimen Näfels und Mollis bringen wir uns ein. Ob mit Rollstuhlspaziergängen, aktiven Nachmittagen und weiteren Anlässen wollen wir den Heimbewohnern eine Freude bereiten.

Jeder und jede ist herzlich willkommen in unserem Verein oder aber auch an unse-



ren Aktivitäten (auch ohne Vereinsmitgliedschaft möglich).

Weitere Informationen, Anmeldemöglichkeiten und Aktivitätsüberblick sind unter www.fmvnaefels.clubdesk.com zu finden.

Ihrer Zufriedenheit zuliebe

Carrara

Haushaltgeräte GmbH

Bahnhofstr. 22, 8753 Mollis
Telefon 055 622 22 24
www.carrara-haushaltgeraete.ch

BERATUNG
VERKAUF
SERVICE



BAUEN IST UNSER LEIDENSCHAFT!

- Kundenmaurer
- Betonkosmetik
- Fassadensanierung
- Umgebungsarbeiter
- Umbau
- Renovationen
- Malerarbeiten
- und vieles mehr

Stojcev Bau Dienstleistungen GmbH
Rosenhofstrasse 30
8753 Mollis

Mobile: +41 79 231 01 02
E-Mail: info@stojcevbau.ch
Web: www.stojcevbau.ch



WINTELER AG

BAUGESCHÄFT

MASCHINENBETRIEB

AREAL-/KOMMUNALPFLEGE

GARTEN-/LANDSCHAFTSBAU

M +41 (0)79 654 53 43 | WINTERERAG.CH



MTV Mollis – Ausflug nach dem ESAF 2025

Text und Foto: Urs Nef

Traditionsgemäss versammelten sich rund drei Dutzend Mitglieder mit Anhang zum jährlichen Ausflug des MTV Mollis. Leider konnte der Initiant dieses Ausfluges nicht teilnehmen. Wir wünschen alles Gute und hoffen, ihn bald wieder in der Turnhalle begrüßen zu können.

Unsere Fahrt, diesmal mit Beat, führte uns vorbei an dem zur Erinnerung der Zuckerbäcker erstellten 30m hohen Turm in Mulegns zu der Perle am Julierpass auf 1'769 m.ü.M, wo uns ein ausgiebiger Brunch auf der Sonnenterasse im Hotel Solaria in Bivio erwartete.

Nachdem wir uns, unterbrochen mit Anekdoten vom ESAF, gestärkt hatten, hiess es sich bereitmachen für die Wanderung nach Marmorea (das neu erstellte Dorf von 1954, welches dem Stausee weichen musste). Auf gut ausgebautem Weg ging unsere Truppe gemächlich durch die Landschaft, wobei diejenigen, welche

etwas besser zu Fuss unterwegs waren, eine Route wählten, bei der sie auf der Alp Natons schon einen ersten Umtrunk zu sich nehmen konnten. Nach ca. zwei Stunden erreichten wir den gemeinsamen Treffpunkt mit unserem Chauffeur.

Nach der grossen Stille in der herrlichen Natur oberhalb des Marmoreraesee tauchten wir dann in die Grossstadt Chur ein. Hier wurde auf verschiedene Art und Weise dem regen Treiben in den Strassen und Bistros (Nguela im Service) zugeschaut, bis es wieder ab nach Hause hiess, sprich nach Mollis. Traditionsgemäss fand der Tag im Restaurant Löwen bei einem feudalen 3-Gang-Menue seinen Abschluss. Zur Krönung des bei schönstem und warmem Sommerwetter stattgefundenen Ausfluges erfolgte noch eine Überraschung durch ein Mitglied unseres Vereins, welcher zur Feier seines Jubiläums (Name dem Schreibenden bekannt, diesmal nicht

unser Bergbuur) alle unsere Getränke sponsorte. Recht herzlichen Dank.

Ein wunderbarer Ausflug ging bei famo-

sem Herbstwetter mit zufriedenen MTVlern zu Ende, und die Vorfreude auf den Ausflug 2026 war richtig spürbar.



*mit Leidenschaft
destilliert*

**Pianta Brand
Brennerei**

Vorderdorfstrasse 38
8753 Mollis
Tel. 055 612 45 91
www.piantabrand.ch

BFL agrar +
tiefbau

BFL-Service GmbH

Oberdorfstrasse 27A | 8753 Mollis
www.bfl-service.ch



AN DIE KINDER UND JUGENDLICHEN VON MOLLIS

Für die **TITELSEITE** der **VIER NÜÜS VU MULLIS 2026**
möchten wir von euch Ideen zu jeder Jahreszeit.

Wer hat Lust und Freude uns ein Bild über Mollis
zu zeichnen oder zu malen?

Damit wir es gut drucken können, sollte das Bild
auf einem A4-Blatt im Hochformat sein.

Mit dem Bild benötigen wir deinen Namen und Alter.

Wer gerne ein Frühlingsbild zu Mollis malen möchte, sollte
dies ungefaltet bis am 31. Dezember 2025 an nachstehende
Adresse senden oder in den Briefkasten einwerfen:

*Fredy Brühlmann, Oberrütelistrasse 17, 8753 Mollis
oder per E-Mail an news@vvmollis.ch (pdf oder
hochauflösendes jpg)*

Das Redaktionsteam wählt dann ein Bild aus und wird dieses
als Titelbild für die Frühlingsausgabe 2026 nehmen.

Einsendeschluss Sommerbild: 30. April 2026

Einsendeschluss Herbstbild: 15. Juli 2026

Einsendeschluss Winterbild: 31. Oktober 2026

Wir würden uns riesig freuen, wenn möglichst viele zwischen
Kindergarten und Oberstufe mitmachen würden.



PRAXIS FÜR CRANIOSACRAL THERAPIE

- **Innere Ruhe** und **Balance** für deinen Alltag finden
- Durch sanfte Berührungen, körperliche (strukturelle) und emotionale (energetische) Blockaden lösen und so deine **Selbstregulation** und **Selbstheilungskräfte aktivieren**
- Krankenkassen anerkannt via Zusatzversicherung

Melde dich gerne bei mir, um einen Termin zu vereinbaren:

Claudia Schulthess
Weidstrasse 5
8753 Mollis GL



info@claudia-schulthess.ch
+41 79 740 29 02

www.claudia-schulthess.ch



Mit der Furka-Dampfbahn ins Wallis

Text und Foto: Erwin Landolt

Der Vorstand des Feuerwehr-Ehrenmitgliederverein Mollis organisierte für Samstag, 27. September eine Reise mit dem Car nach Realp und mit der Furka-Dampfbahn nach Oberwald, mit anschliessender Carfahrt auf den Grimsel zum Mittagessen. Leider machte das schlechte Wetter sowie Stau am Gotthard die geplante Route unmöglich und für Reiseleiter Erwin Landolt hiess dies, die begonnene Vereinsreise umzuplanen.

Bei leichtem Nieselregen stiegen 22 Ehrenmitglieder und 14 Frauen gutgelaunt in den Mächler Car, der pünktlich vom Chauffeur Enrico Triulzi von Mollis in Bewegung gebracht wurde in Richtung Sattel-Axenstrasse der A2 entlang nach Andermatt. Einige Kilometer vor unserem Kaffeehalt standen wir im «Gotthard-Stau». Damit wir die Dampfbahn zeitlich nicht verpassten, wurde auf den Kaffeehalt verzichtet. Durch die Ausfahrt Göschenen konnten wir weiteren Stau umgehen. In Realp war die Strasse bereits schneebedeckt, und eine Meldung kam, dass der Furka- und der Grimselpass infolge starken Schneefalls geschlossen seien. Für Reiseleiter Erwin Landolt hiess dies sofort umzuplanen, denn der Car konnte nicht über den Furka nach Oberwald und anschliessend zum Mittagessen auf den Grimsel fahren. Mit dem Büro der Furka-Dampfbahn wurde sofort Kontakt aufgenommen, ob die Furka-Dampfbahn fahre, was bejaht wurde; somit konnten wir gemeinsam das Mittagessen sowie die Rückfahrt organisieren. Pünktlich waren wir am Bahnhof der Furka-Dampfbahn angekommen und bestiegen den reservierten Wagon. Bei leichtem Schneetreiben



Furka-Dampfbahn im Anmarsch bei 40 cm Schneehöhe

bewegte sich die Dampfbahn-Kombination mit der Dampflok als Zugpferd bergwärts. Die 18 Kilometer lange Bergstrecke führt durch einen grösstenteils unberührten, teilweise sonst nur schwer zugänglichen Teil der Urner- resp. Walliser-Alpen. Sie windet sich durch wilde Schluchten und entlang steiler Berghänge bis hinauf auf 2160 Meter über Meer. Auf der Furkahöhe gab es einen 25-minütigen Halt, wo man sich leicht Verpflegen konnte. Allerdings lagen ca. 40 cm Neuschnee auf den Geleisen. Ein schmaler Fussweg zum Aussteigen aber war gesichert. Nach dieser Pause ging es am restlichen Rhonegletscher vorbei, bis wir nach 2 Stunden und 15 Minuten in Oberwald ankamen. Im Bahnhofbuffet nahmen wir das kurzfristig organisierte, aber feine Mittagessen ein. Nach einer guten Stunde hiess es wieder zurück zur Furka-Dampfbahn, welche uns auf der gleichen Bergstrecke von Ober-

wald nach Realp brachte, wobei sich das Wetter auf der Rückfahrt verbesserte. In Realp wartete der Car auf uns, der uns zum verspäteten Kaffeehalt nach Andermatt brachte. Nach dieser Stärkung fuhren wir Richtung Wassen-Erstfeld nach Oberarth, wo wir mit einer guten Stunde Ver-

spätung den Znachhalt im Restaurant Schöntal machten. Die letzte Etappe brachte uns via Steinerberg über den Sattel auf die A3, wo wir um 20:30 Uhr in Mollis ohne Schneeschuhe, aber mit vielen Eindrücken ankamen.

8753 Mollis | Im Dikken 5

055 640 48 16

079 369 89 07

bea_zimmermann@bluewin.ch

Naturheil- Massagepraxis



Beatrice Zraggen-Zimmermann

Dipl. Naturheilpraktikerin
Krankenkassen anerkannt

STANDBAU  HUGAG

GRAFIK
MIT WIRKUNG.

MESSEBAU. EVENT. INNENARCHITEKTUR. GRAFIK. AGENTUR.

Lernende setzten sich für den Wildtierkorridor Mollis ein

Medienmitteilung Glarus Nord

Lernende der LGT Bank aus Liechtenstein setzten sich in Mollis für die Biodiversität ein – mit einem praktischen Arbeitseinsatz im Wildtierkorridor.

29 Lernende der LGT Bank aus dem Fürstentum Liechtenstein leisteten zu Gunsten des Wildtierkorridors bei Mollis, rund um den Flugplatz, einen einwöchigen Einsatz. Unter Anleitung von zwei Baumpflegern und einer Baumpflegerin pflanzten sie einheimische Gehölze, pflegten bestehende und errichteten Kleinstrukturen wie Wieselburgen und Feuchtstellen.

Damit entstanden wichtige Leitstrukturen, die die beiden Talseiten für Wildtiere, Kleinsäuger, Vögel, Insekten und Amphibien besser vernetzen. Der Einsatz ist Teil des jährlichen Lehrlingscamps der Bank, das Engagement, Sport und Weiterbildung verbindet. Organisiert wird er vom Kanton Glarus, welcher die Einsatzleitung finanziert; alle weiteren Kosten trägt die Bank.

Die Gemeinde Glarus Nord, der Kanton Glarus und die Projektverantwortlichen danken den Lernenden und der LGT Bank



herzlich für ihren freiwilligen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität im Glarnerland.

glarusnord 

Spenglerei & Sanitäre Anlagen		
	LÜTSCHG Kerenzerstrasse 24 8753 Mollis	
079 285 52 11 E-Mail: markus-sigel@bluewin.ch		

Adventsfenster 2025

Text: Margreet Vuichard, Organisation: Kati Hauser, Maya Beglinger, Margreet Vuichard

Wir freuen uns sehr über das grosse Interesse an der Adventsfenster-Aktion. Neben vielen Molliser Familien machen das Dorfschulhaus, die Schule am Bach und die Feuerwehr Näfels-Mollis wieder mit. Die schön dekorierten Fenster tragen zu einer wunderbaren, festlichen Stimmung in der Adventszeit bei.

Heuer wird die Liste zum ersten Mal auch auf der Homepage des Frauen- und Müttervereins Näfels- Mollis veröffentlicht.

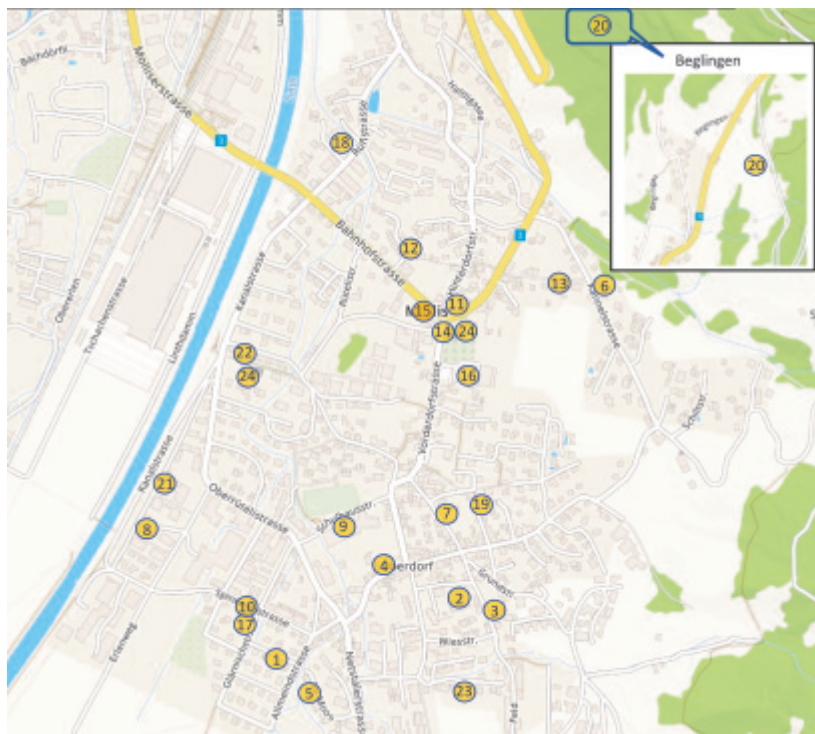
Der Spaziergang entlang den Fenstern wird nach Weihnachten, dieses Jahr am Montag, 29. Dezember, durchgeführt. Es wird eine Tour durch ganz Mollis sein.

Zuerst spazieren wir durch den südlichen Teil, danach machen wir einen Halt zum Aufwärmen im Familientreff Summervogel, um danach den nördlichen Teil unter die Füsse zu nehmen.

Wir laden die Bevölkerung herzlich zum Besuch der Adventsfenster und zur Teilnahme am Spaziergang ein. Dieses Jahr sind sehr viele Fenster «offen», d.h. man kann dort für ein Bsüechli vorbeikommen, auch wenn man die Bewohner nicht kennt. Genau dazu sind die Adventsfenster auch gedacht: neue Leute im Dorf kennenlernen.

Herzlich willkommen!

Das OK: Kati Hauser, Maya Beglinger, Margreet Vuichard



Adventsfenster Mollis 2025

Während der ganzen Adventszeit sind die Krippen in der reformierten und der katholischen Kirche zu besichtigen. Öffnungszeiten: reformierte Kirche ab 9.00 Uhr, Marienkirche 8.30-19.00 Uhr.

Mo 1.12	Reto und Claudia Canepa Allmeind 13	offen, ab 18.00 Uhr
Di 2.12	Altersheim Hof c/o Manuela Kamm (Fenster beim Sitzplatz, Eingang Wiesstrasse benutzen)	offen, 16.00-19.00 Uhr
Mi 3.12	Corinne Kuhn Steinackerstrasse 7 (Fenster bei der Praxis)	offen, ab 18.00 Uhr
Do 4.12	Nadia Hug Coiffeur ELLE Vorderdorfstrasse 40	offen, ab 18.00 Uhr
Fr 5.12	Kati Hauser Im Moos 34	offen, ab 18.00 Uhr
Sa 6.12	Familie Beglinger Kännelstrasse 7A	offen, ab 18.00 Uhr
So 7.12	Familie Golling Fridolin Schuler Haus Hertenacker 5	offen, ab 18.00 Uhr
Mo 8.12	Ruedi Wirth Forstunternehmen Erlenstrasse 14	offen, ab 18.00 Uhr
Di 9.12	Schulhaus am Bach (Südseite) Schulstrasse 3	offen, ab 17.00 Uhr Adventssingen
Mi 10.12	Dorothe Scheurer Spinnereistrasse 7	offen, ab 18.00 Uhr
Do 11.12	Bibliothek Mollis Kerenzerstrasse 1	offen, 17.30-19.30 Uhr mit Adventsgeschichten für die Kinder
Fr 12.12	Margreet und Albin Vuichard Hasenwiese 4 (Fenster bei Fam. Lehner, Hasenwiese 6)	offen, ab 18.00 Uhr
Sa 13.12	Jacqueline Eberli Seelmessgasse 28	offen, 18.00-21.00 Uhr
So 14.12	Reformierte Kirche Vorderdorfstrasse 1	17.15 Uhr Familienweihnacht ab 18.00 Uhr offenes Fenster
Mo 15.12	Timea Molnar, Nagel Salon Bahnhofstrasse 3	stills
Di 16.12	Dorfschulhaus c/o Karin Weber Vorderdorfstrasse	18.00 Uhr Adventssingen
Mi 17.12	Marlyse Kühne Glärnischstrasse 6	offen, ab 18.00 Uhr
Do 18.12	Feuerwehr Näfels-Mollis Rüfstrasse 7	offen, ab 18.00 Uhr
Fr 19.12	Brigitte Sacker, Eva Weber, Christoph Probst Oberdorfweg 16	offen, ab 16.00 Uhr
Sa 20.12	Laura und Thomas Menzi Britternstrasse 2	offen, ab 18.00 Uhr
So 21.12	Atem & Yoga Oberüetlistrasse 13	offen, 18.00-21.00 Uhr Wintersonnenwende - Labyrinth mit Kerzen
Mo 22.12	Pia Hunold Rosenhofstrasse 6	stills
Di 23.12	Mirjam Zingg Feldhoschet 6	offen, ab 18.00 Uhr
Mi 24.12	Beide Kirchen Krippe	Ref. Kirche geöffnet ab 9.00 Uhr Marienkirche geöffnet 8.30-19 Uhr

Stille Fenster sind in der Regel von 18.00 bis 21.00 Uhr beleuchtet

Treffpunkt Spaziergang am Montag 29.12.25: Reformierte Kirche, 18.00 Uhr

Skilift



Schilt

Ergreifen sie die Gelegenheit!
Saisonkarten-Vorverkauf

Online www.skiliftschilt.ch

10% Rabatt bis 30. November 2025

Vorverkauf	ohne Bus	mit Bus ab Näfels/Mollis
Kinder	198.00	270.00
Jugendliche	261.00	360.00
Erwachsene	297.00	396.00
Familie	891.00	

Normale Preise	ohne Bus	mit Bus ab Näfels/Mollis
Kinder	220.00	300.00
Jugendliche	290.00	400.00
Erwachsene	330.00	440.00
Familie	990.00	

Weitab vom Stress im Alltag!

Rückblick und Ausblick aus der Bibliothek Mollis

Text und Foto: Sabrina Loner

Rückblick:

In den vergangenen Wochen haben wir unsere Bibliothek an den neuen Standort gezügelt und liebevoll eingerichtet. Dabei war es uns wichtig, eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, in der sich Gross und Klein gleichermaßen wohlfühlen und gerne verweilen.

Wir haben viel Zeit und Herzblut in die Gestaltung investiert – umso schöner war es, am 26. Oktober unsere neue Bibliothek mit einer kleinen Eröffnungsfeier einweihen zu dürfen.

Es hat uns sehr gefreut, so viele Besucherinnen und Besucher begrüssen zu dürfen. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen zur neuen Bibliothek waren für uns eine grosse Freude und Bestätigung. Für die Kleinsten gab es unterhaltsame Märlistunden, und bei einem Wettbewerb für Gross und Klein konnten tolle Preise gewonnen werden. Ein feiner Apéro lud zudem zum gemütlichen Verweilen und Austauschen ein.

Ausblick:

Auch in den kommenden Wochen erwartet unsere Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm:

14. November: Die Erzählnacht für die Molliser Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse steht dieses Jahr unter dem spannenden Motto «Zeitreise».

26. November: Beim letzten Buecher-Kaffi des Jahres geniessen wir ein gemütliches Beisammensein, tauschen uns aus und



entdecken gemeinsam die neuesten Bücher.

11. Dezember: Zum Abschluss des Jahres enthüllen wir unser Adventsfenster. Wir laden herzlich zu einem kleinen Apéro ein – begleitet von stimmungsvollen Adventsgeschichten für die Kinder.

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen in unserer neuen Bibliothek im alten Gemeindehaus Mollis!

Öffnungszeiten:

Montag 18:30-19:30 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14:30-17.30 Uhr

Samstag 9:30-11:30 Uhr

Bevor's brenzlig wird...

R. **Buchli**



Feuerlöscher
Rauchmelder
Löschposten
Feuerwehr - Material

Rüfstrasse 7
8753 Mollis

Telefon 055 612 36 45
Mobile 079 433 97 79

E-Mail: fireshop.buchli@bluewin.ch



DEBY SCHMID

HAIR AND BEAUTY

VORDERDORFSTRASSE 25
8753 MOLLIS

079 550 69 40



SAMICHLAUS MOLLIS

Samstag, 29. November 2025
17.30 Uhr

Beginn beim Wydeli (PumpTrack)
Feldweg – Anna Göldi Weg –
Altersheim – Hertenacker (der
Kindergarten verlässt hier den
Umzug und kehrt zum KG am
Bach zurück) -Vorderdorfstrasse
– Primarschulhaus (MZH)



Wir bitten die
Zuschauer, sich
dem Umzug, **nach** den
Fackelträgern anzuschliessen!!

Nach dem Umzug Tee vom Chlaus

Waldbesuche

Dienstag, 02. Dezember 2025
Mittwoch 03. Dezember 2025
Donnerstag, 04. Dezember 2025
Freitag, 05. Dezember 2025

Anmeldetalons für Waldbesuche
bei **Bibliothek Mollis**

Kerenzerstrasse 1 (Ex-Gemeindehaus)
und **Spar Supermarkt, Mollis**

Anmeldefrist bis
Mittwoch **26. November 2025**



ck Body-tuning

Corinne Kuhn, Personaltrainerin und
Therapeutin, Steinackerstrasse 7,
Mollis

FIT IN DEN WINTER!!

Fühlst du dich angesprochen, dann
melde dich bei mir: 078 843 59 96
oder finde mehr Informationen im
Internet unter:

www.ck-body-tuning.ch

**Lust auf
Langlauf?**



Ich brings dir bei!



ESG

**Sicherheit, dank
fachmännischer
Kontrolle**

esgmollis.ch

Elektro Schuler & Germann AG
info@esgmollis.ch
Telefon 055 622 33 55



Vorstand: Robin Brunner, Petra Blumer, Doris Gubler, Peter Winteler, Lucien Ruhlé und René Mürger

Freizeitclub Mullern – Ein Verein im Wandel: 30 Jahre Engagement für Natur und Gemeinschaft

Text: Petra Blumer und Robin Brunner, Foto: Erika Rickenbacher

Im Jahr 1994 wurde der Freizeitclub Mullern gegründet – ursprünglich als Langlaufloipen-Club, um den Wintersport in unserem Gebiet zu fördern und eine attraktive Möglichkeit für sportliche Betätigung in der Natur, oberhalb des Tals, zu schaffen. Was damals als kleineres Projekt begann, hat sich inzwischen zu einem Verein entwickelt, der sich nicht nur dem Langlaufsport, sondern auch der allgemeinen Förderung von Aktivitäten in der Natur zum Ziel gesetzt hat.

Vom Langlaufclub zur naturnahen Freizeitgestaltung

Über die Jahre hinweg hat sich der Freizeitclub Mullern weiterentwickelt. So entstand der Schneeschuhwanderweg, der unseren Mitgliedern und Gästen eine Möglichkeit bietet, die wunderschöne Natur rund um Mullern und Fronalp auf

eine ganz besondere Weise zu erleben. Der Weg ist mittlerweile ein beliebtes Ziel für Wanderer und Naturliebhaber, die die Ruhe oberhalb Mollis geniessen möchten.

Ein weiteres Highlight ist unsere Feuerstelle beim Brunner, mit den Tischen und dazugehörigen Sitzbänken. Sie wurde von unserem Verein mit viel Herzblut errichtet und lädt bei fast jeder Jahreszeit dazu ein, bei einem Feuer zusammenzusitzen, Würste zu grillieren, zu plaudern oder einfach die Ruhe der Natur zu geniessen.

Aktuelle Projekte

Wie bereits bekannt, fehlen im Gebiet Mullern und Fronalp aufgrund der Schliessung oder Wandlung der beiden Restaurants «Alpenrösli» und «Stockhus», die sanitären Anlagen.

Übergangsweise wurden Mobiltoiletten

(ToiToi) an mehreren Standorten platziert, um den Bedürfnissen der Besucher gerecht zu werden.

Für uns eignen sich keine blauen Mobiltoiletten aus Kunststoff, die nicht ins schöne Postkartenpanorama der Glarner Bergwelt passen. Deshalb haben wir nach einer alternativen und nachhaltigeren Lösung gesucht und sind wegen anderer Standorte im Kanton auf die Kompotoi aufmerksam geworden.

Derzeit stehen wir in engem Austausch mit der Gemeinde Glarus Nord und Visit Glarnerland, um die Machbarkeit zu prüfen und die Rahmenbedingungen des Projekts zu definieren.

Ein weiterer Teil des Konzepts betrifft das Ersetzen des über die Jahre entstandenen Schilderwaldes in der Region. Uns schwebt vor, dass eine grosse und aktuelle Infotafel den Ausgangspunkt ins Gebiet von Mullern zieren soll.

Die Aktualität der Infotafel möchten wir mit Hilfe der Webseiten aller Beteiligten im Gebiet erreichen.

Dazu sollen scanbare QR-Code's auf der Infotafel die nötigen, aktuellen Informationen vom Skigebiet, Vereinen oder der Restaurants abbilden.

Wenn das Gebiet Mullern und Fronalp in Sachen Infrastruktur auf einen zeitgemässen Stand gebracht wird, kann analog zu den beiden Ferienregionen Braunwald und Elm ein Marketing-Auftritt durch Glarnerland-Tourismus in Betracht gezogen werden.

30 Jahre Freizeitclub Mullern – Ein Jubiläum, das gefeiert werden muss!

2026 feiern wir ein besonderes Jubiläum: 30 Jahre Freizeitclub Mullern (30. Hauptversammlung). Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern feiern. Dazu ist eine speziellere Hauptversammlung mit Rahmenprogramm geplant, bei der wir uns für die Unterstützung in all diesen Jahre bedanken möchten um die Zukunft des Vereins weiter gestalten zu können.

Werden Sie Mitglied

Wir freuen uns auf die kommenden Jahre. Der Freizeitclub Mullern steht Allen offen – ob für sportliche Aktivitäten, das gemeinsame Erleben der Natur oder für die Teilnahme an unseren Projekten. Wenn auch Sie Interesse haben, sich in unserem Verein zu engagieren oder einfach mehr über uns erfahren möchten, besuchen Sie unsere Webseite unter:

www.freizeitclubmullern.ch



Gebr. Stucki AG
Bauunternehmung

Niederrwilerstrasse 16
8753 Mollis

Telefon 055 612 16 55
info@gebrstuckiag.ch

www.gebrstuckiag.ch



Ausserschulischer Lernort Graffiti Hunter

Text und Foto: Karin Weber

Im Kompetenzbereich «Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen» ist unter anderem eine der Kompetenzen, dass die Schülerinnen und Schüler Formen des Unterwegs-Sein von Menschen, Gütern und Nachrichten erkunden können.

Zu Fuss haben sich die 2. Klässlerinnen und 2. Klässler aus dem Dorfschulhaus an einem Freitagmorgen, «ausgerüstet» mit Bleistift und den aufgeschriebenen Fragen, in Richtung Flugplatz Mollis aufgemacht.

Fächerübergreifendes und entdeckendes Lernen an einem ausserschulischen Lernort beinhaltet bei den Schulkindern immer einen grossen Motivationsfaktor, und genauso war es dann auch.

Nach einer herzlichen Begrüssung und ein paar kurzen Erläuterungen zum Graffiti Hunter durch den ehemaligen Präsidenten des Huntervereins Mollis, Peter Reumer, konnten die Kinder ihren Wissensdurst über den speziell gestalteten

Hunter kaum mehr in Schach halten. Und so machten sie Jagd nach Zahlen und Informationen und erfuhren beispielsweise, dass der Hunter sagenhafte 14 Meter lang und vier Meter hoch ist, dass er höher als der Mount Everest (8'848 m) fliegen kann oder mit 750 km/h unterwegs war. Absoluter Höhepunkt für die Kinder war eindeutig, dass sie ins Cockpit sitzen durften, den Steuerknüppel bedienen konnten und mit grossem Erstaunen sahen, wie sich die Höhen- und Querruder bewegten und das Seitenruder sich «regte». Und wer weiss, vielleicht hat dieses spannende und eindrückliche Erlebnis für kurze Zeit im Hunter Cockpit zu sitzen, bei den Kindern den Wunsch geweckt, einmal in das Arbeitsumfeld Aviatik einzutauchen.

Ein herzliches Dankeschön an Peter Reumer und den Hunterverein, die diesen aussergewöhnlichen Lernort auf dem Flugplatz Mollis für die Schulkinder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden liessen.



**ciclosport
& bikekeller**

CICLO-SPORT.NET
DIE VERBINDUNG ZUM FAHRSPASS!

GRATIS-VELO- ABHOLSERVICE

NOVEMBER 2025 – FEBRUAR 2026

ANMELDEN BIS ENDE JANUAR 2026



**all-ride
ZERTIFIZIERT**

**EXZELLENT
WERKSTATT**

Höchste Qualität in Service
und Handwerk

**JETZT
ANMELDEN!**

MOLLIS & SCHWANDEN | T 055 612 40 43

Turnerinnen Verein Mollis: Fly together

Text und Foto: Manuela Elmer

Die Stewardessen Bea und Manuela begleiteten uns Turnerinnen am 27. September 2025 nach Zürich um mehr über das Fliegen zu erfahren.

Bevor der Boarding Pass abgegeben wurde, genossen wir die Altstadt von Zürich. Beim Flughafen Zürich angekommen, führten uns zwei Guides hinter die Kulissen. Eindrücklich ist die neue Gepäcksortieranlage, die an Spitzentagen bis zu 50'000 Gepäckstücke sortiert. Der Flughafen Zürich bietet über 40'000 Arbeitsstellen, soviel wie wir Einwohner im Kanton Glarus haben. Nach der zweistündigen Führung führten uns zwei Cabin Crew Mitarbeiterinnen zum Gate Runway 34, damit wir dort die Bordverpflegung geniessen konnten. Die Stewardessen begleiteten uns am Abend zuverlässig wieder ins Glarnerland zurück.



 **Fauster**
Treuhand AG

☐ Treuhand

☐ Revision

☐ Steuern

☐ Beratung

055 640 36 33 | faustertreuhand.ch

Skilift Schilt AG wiederum mit Jubiläum

Text und Foto: Peter Ackermann, Mollis

Am 24. Oktober traf sich eine überschaubare Zahl von Aktionären und der gesamte Verwaltungsrat zur Generalversammlung der Skilift Schilt AG, im Naturfreundehaus auf der Fronalp, um das vergangene Geschäftsjahr 2024/25 abzuschliessen. Ein paar Zahlen dazu: Die Skilifte waren 43 Tage in Betrieb, trotz teils schwierigen Schneesverhältnissen. Der Finanzabschluss zeigt einen Verlust von 8'111 Franken. In den letzten zwei Jahren wurden grosse Anstrengungen zum Unterhalt der Liftanlagen getätigt, so dass diese für den Saisonstart wieder in Schuss sind und den Anforderungen entsprechen. Dank der Sponsoren, dem Team und freiwilligen Helfern konnten die Kosten in, für uns, tragbarem Rahmen gehalten werden.

War es letztes Jahr ein Firmenjubiläum mit 65 Jahren Skilift Schilt AG ist es heuer ein Personenjubiläum. An der diesjährigen Generalversammlung wurde Max Rickenbacher für 40 Jahre Verwaltungsratspräsident geehrt. Fritz Beglinger überreichte ihm dazu eine gute Flasche mit der pas-

senden Jahrszahl in Prozenten. Vor einigen Monaten gab Andreas Hefti bekannt, dass er als VR nach 15 Jahren zurücktreten wolle. Max Rickenbacher dankte ihm für die vielen Jahre Einsatz für die AG und überreichte ihm ein Präsent mit italienischen Destillaten.

Die Zeit nach der GV ist die Zeit, in welcher die Aktivitäten für die nächste Saison in vollem Gange sind. Dazu gehört auch die alljährliche Säuberung der Skipisten. 29 Helferinnen und Helfer aller Altersgruppen sammelten Äste und Steine zusammen und deponierten diese ausserhalb der im Winter abgesteckten Strecken, der Wege und der Parkplätze oder ebneten Terrain aus. Ein grosses Dankeschön an alle, die im Anschluss zu einem Imbiss eingeladen wurden.

Die Erfahrungen der letzten zwei Winter, in welchen wir Pistenfahrzeuge mit Seilwinden testen konnten, waren durchwegs positiv. Vorteile sind: Steilere Hänge können präpariert werden. Der Untergrund wird geschont. Es kann bei wenig Schnee



Physio Vita
Zinggenstrasse 2
8753 Mollis

www.physiovital-mollis.ch
+41 55 612 27 30



mit der Pistenerstellung begonnen werden. Mehr Sicherheit für die Pistenfahrzeugfahrer. Es kann Schnee von unten nach oben oder von ausserhalb zu den Pisten geschoben werden. Das Sprichwort «Wo Licht ist, ist auch Schatten» gilt auch hier. Der Einsatz einer Maschine mit Seilwinde ist teuer. Es mussten verschiedene Ankerpunkte zum Anhängen der Seile erstellt werden.

Für den Winter 2025/2026 haben wir einen Kässbohrer Pistenbully 300 mit Seilwinde gemietet. Die existierenden Fahrzeuge, der kleine Pistenbully Panaa wird für Bearbeitung der Wege genutzt. Der Pistenbully 400 wird wie bisher eingesetzt. Da diese Maschine leichter ist als die mit Winde, muss sie nach Neuschneefall den ersten Aufstiegsweg zur Ranegg planieren.

Wie alle Winter davor gelten die Regeln der FIS (Fédération International de Ski) und der SKUS (Schweizerische Kommission für Unfallverhütung auf Schneesportabfahrten):

«Ausserhalb der Bahnbetriebszeiten sind die Abfahrten geschlossen und vor keinen Gefahren wie Lawinsprengungen oder



Pistenmaschinen mit Seilwinden oder Fräsen gesichert. Lebensgefahr!». «Wer sich auf geschlossenen und damit gesperrten Pisten bewegt, tut dies ausschliesslich in eigener Verantwortung.»

Wir freuen uns auf die kommende Saison, mit hoffentlich viel Schnee, vielen schönen Wintertagen, auf die neuen Pistenabschnitte, welche nun präpariert werden können und auf viele treue sowie neue Besucher in unserem kleinen, aber feinen Skigebiet.

Übrigens läuft der Vorverkauf für Saisonkarten bis zum 30. November. (Seite 22)

Immarbonova AG

PROJEKT-ENTWICKLUNGEN
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
FREIRAUMGESTALTUNG



FRIDOLIN BEGLINGER LANDSCHAFTSARCHITEKT BSLA SWB
OBERRÜTELSTRASSE 19 8753 MOLLIS

E-mail: info@immarbonovaag.ch
www.immarbonovaag.ch



Neuer Wind in Mollis – Die Gleitschirmschule Glarnerland bezieht ihr neues Zuhause

Text und Bild: Bruno Eicher

Wer in den letzten Wochen durch Mollis gefahren ist, hat es sicher schon bemerkt: An der Hauptstrasse, im seit längerem leerstehenden Ladenlokal, tut sich wieder etwas. Denn hier ist die Gleitschirmschule Glarnerland eingezogen.

Die bekannte Flugschule blickt auf eine lange Geschichte zurück: Seit 1988 gibt es sie bereits und zählt damit zu den ersten Gleitschirmflugschulen der Schweiz. Seit 2022 wird die Schule von Bruno Eicher geführt, der mit viel Leidenschaft und Fachwissen die Tradition weiterführt und frische Ideen einbringt.

Das neue Lokal an der Kerenzerstrasse 3 in Mollis ist nicht nur optisch ein Blickfang, sondern bietet auch optimale Bedingungen für die vielfältigen Angebote der Schule.

Neben Theoriekursen für angehende Pilo-

tinnen und Piloten werden hier Gleitschirm-Servicearbeiten, Reparaturen und Wartungen durchgeführt.

Zudem steht das Team für Beratung rund ums Gleitschirmfliegen bereit, sei es für Einsteiger, erfahrene Pilotinnen oder Neugierige, die einfach einmal in die Welt des Fliegens hineinschnuppern möchten.

Mit dem Umzug von der bisherigen Adresse an der Netstalerstrasse hat die Gleitschirmschule Glarnerland ein modernes, gut erreichbares Zuhause gefunden, das perfekt zum Charakter der Schule passt: offen, lebendig und mit Blick nach oben.

Wer also künftig an der Hauptstrasse in Mollis vorbeikommt, darf ruhig einen Blick ins neue Lokal werfen, vielleicht ist es ja der erste Schritt zum eigenen Flugerlebnis über dem schönen Glarnerland.

Weihnachtsmärt Mollis

Text: Karin Hauser

Am **Samstag, 29. November 2025**, von **11:00 bis 20:00 Uhr**, lädt der **Weihnachtsmärt Mollis** wieder zum gemütlichen Entdecken, Geniessen und Beisammensein ein! Nach den erfolgreichen Durchführungen in den letzten Jahren ist die Vorfreude riesig – alle Ausstellerplätze in der Mehrzweckhalle sind bereits vergeben.

Der Markt steht für bewusstes, regionales Einkaufen und für Begegnungen, die gut tun. Auf dem festlich geschmückten Pausenplatz duften Marroni, Glühwein und frisch gebackene Guetzi, während Musik und Lichter für echte Adventsstimmung sorgen.

Über 30 Aussteller präsentieren handgemachte Geschenke, feine Leckereien und

kreative Dekoideen. Die Festwirtschaft verwöhnt wiederum mit feiner Gerstensuppe, Raclette und einem grossen Kuchenbuffet. Parallel zum Marktgeschehen bietet das Bühnenprogramm eine tolle Unterhaltung mit Paartänzen der Bauerngruppe und weihnachtlichen Klängen von Schwyzerörgeli, Harfen und der Musikgesellschaft Mollis.

Kinder dürfen beim Geschichten erzählen zuhören, Bilder und Schlüsselanhänger pixeln, sich schminken lassen oder Kerzen ziehen, während sie mit leuchtenden Augen den Samichlauseinzug erwarten.

Der Vorstand und alle Aussteller freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher – für einen Tag voller Licht, Freude und Weihnachtszauber mitten in Mollis.



Das verflixte siebte Jahr oder das Problem der dritten Generation

Das Restaurant Waid an der Kerenzerbergstrasse in Mollis hat eine heimelige Wirtsstube und eine der schönsten Weinrebenpergola weit und breit, beide laden zum Verweilen ein. Seit Generationen gehört das Gasthaus Waid zu Mollis, hier trifft sich jung und alt. Als Gruppen, Paare, Freunde oder Kollegen, einheimische und auswärtige, zu Hauptversammlungen, Geburtstagen, Musik, Tanz, zu einer Besprechung oder einfach zu einem Feierabendbier. Hier sitzt niemand lange allein, ausser er oder sie mag es so.

Wohl lässt die kleine Küche nur eine bescheidene Speisekarte zu, dafür über eine, welche nicht nur im Kanton Glarus bekannt ist, so sprechen Gäste aus dem Tessin, dem Kanton Solothurn und vielen anderen Orten von den wohl besten Käseschnitten.

Voller Stolz stellte Rosmarie Hämmerli-Lütschg im Sommer 2018 unter den Reben ihre Nachfolgerin vor: Melanie Meier hatte bereits viele Jahre Erfahrung in der Gastronomie. Bisher vor allem als Serviceangestellte tätig, wagte sie den Schritt zur Wirtin. Sie übernahm im Oktober gleichen Jahres die Führung des Restaurants. Der Übergang funktionierte reibungslos, Melanie gestaltete das Restaurant sanft um. Mit Glärnertüechli an den Fenstern, wirkte alles etwas lebendiger, dem Charakter der Wirtin entsprechend. Sehr schnell schätzten die Gäste die neue, umtriebige, freundliche und lachende Wirtin.

Die Pandemie im Frühjahr 2020 brachte viele Veränderungen mit sich, eine schwierige Zeit für Gäste und Gastgeber begann. Viele Gastbetriebe stellten den Betrieb

ein. In der Waid blühte nach den Schutzmassnahmen das Leben wieder auf. Auch das Kerenzerbergrennen konnte im Juni 2022 wieder durchgeführt werden. Auch diese Austragung war wiederum ein Erfolg. Tausende Besucher an der Strecke, davon viele im Startraum. Die Startlinie, wie in den Siebzigerjahren, direkt neben dem Gasthaus Waid.

Doch nach diesem Wochenende änderte sich die „Grosswetterlage“, der Wind drehte um 180 Grad, das Verhalten der Vermieterfamilie wurde unfreundlich, die Kommunikation gehässig, es wurde reklamiert, genörgelt, nichts war mehr gut genug. Dabei kannte die Besitzerfamilie die Sonnen- und Schattenseite eines Restaurantbetriebs. Die erste Generation (Frau Lütschg) führte das Restaurant bis ins hohe Alter, Tochter Rosmarie übernahm das Geschäft. Auch sie führte die Gastwirtschaft erfolgreich mit viel Engagement über ihren Rentenübergang hinaus. Wie üblich, kannte die zweite Generation noch die Mühen und den Aufwand, welcher notwendig war. Nun hat wohl die dritte Generation das Sagen. Es ähnelt dem allseits bekannten Muster. Die erste Generation baut etwas auf, die zweite Generation führt es weiter und erhält es aufrecht und mit der dritten Generation beginnen oftmals die Probleme, da der direkte Bezug, die emotionale Verbindung fehlt. Leider ist das für manches Unternehmen und manchen Betrieb die letzte Generation.

Immer wieder neue Anschuldigungen, Reklamationen und Sticheleien von der Verpächterseite, viele Einschreibebriefe von deren Anwalt, dann wurde Melanie der

Pachtvertrag gekündigt. Das Gericht entschied, dass die Kündigung nicht rechters war. Die Kündigung wurde um drei Jahre verschoben. Statt den Entscheid zu akzeptieren, begann die Zeit der Zermürbung. Parkplätze wurden abgesperrt, Zugänge verboten, wie zum Beispiel, dass der beliebte Verkaufswagen für Magenbrot und gebrannte Mandeln an den Wochenenden auf dem Parkplatz nicht mehr geduldet war. Neue und alte Anschuldigungen schlugen je länger, je mehr auf Melanies Gesundheit, so dass sie sich schweren Herzens entschlossen hat, ein Jahr vor dem gerichtlichen erzwungenen Termin einen Neubeginn zu wagen. Unter Tränen verkündete sie den eingeladenen Vorstandsmitgliedern der Vereine und Gruppen ihre Entscheidung, dass sie den Mietvertrag kündigen werde.

Ob es nun das verflixte siebte Jahr war oder die dritte Generation, welche zum unrühmlichen Ende geführt hat, wissen wir nicht. Auch wissen wir nicht, wie es

mit dem Restaurant Waid weitergeht. Wird es ein Gasthaus bleiben, werden Wohnungen erstellt oder das Gebäude ersetzt, das weiss nur die Besitzerfamilie.

Gewiss ist, dass Melanie Ende August, nach dem ESAF, den Betrieb abgegeben hat. Sie wird weiterhin den Beruf als Wirtin ausführen. Leider für uns Bewohner von Glarus Nord fand sich kein passendes Lokal im Ort und in der Gemeinde. Jedoch nicht weit entfernt, in der Nachbargemeinde Schänis wird sie das Restaurant Bären zu neuem Leben erwecken.

Melanie Meier dankt all ihren treuen Gästen der letzten sieben Jahre. Alle werden bei ihr am neuen Ort stets willkommen sein.

Wir wünschen Melanie einfach nur das Beste für ihre weitere Zukunft und danken ihr für die vielen schönen Stunden.

Die Gäste

KAMM.
GEBÄUDETECHNIK

055 612 10 44 CH-8752 Näfels www.kamm-gt.ch

■ Badsanierung ■ Boilerservice

Rohr Elektro GmbH

Südstrasse 51
8753 Mollis

055 / 612 50 80
info@rohr-elektro.ch
www.rohr-elektro.ch

Stark- und Schwachstrominstallationen
Service- und Reparaturarbeiten



Restaurant Linthbrücke Mollis
Öffnungszeiten
Montag ab 09:00
Dienstag Ruhetag
Mittwoch ab 18:00 (ohne Küche)
Donnerstag bis Sonntag ab 09:00
Znüehit an Werktagen
kleine einfache Speisekarte
Auf euren Besuch freuen sich
Mengina Segreto & Michael Marti

Erfolgreiches Chilbischiessen in Mollis

Text und Foto: Ruedi Uhlmann

Am Samstag 04.10.2025 führten die Schützen Mollis unter der Leitung von Alex Hager das traditionelle Chilbischiessen durch. 22 äusserst motivierte Schülerinnen und Schüler versammelten sich pünktlich im Schiessstand Feldbach. Sehr diszipliniert wurde den Ausführungen der Betreuer Folge geleistet und das Programm auf die A5er-Scheibe absolviert. Anschliessend durften alle ihre gewonnenen Chilbirappen abholen. Die drei Erstplatzierten (Rhyner Kian, Gisin Jan, Beglinger Jonas) erhielten zusätzlich einen Naturalpreis. Die Schützen Mollis bedanken sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freuen sich auf eine erneute Austragung im Jahr 2026. Besonderer Dank gilt der Glarner Kantonalbank



2. Gisin Jan, 1. Rhyner Kian, 3. Beglinger Jonas

für das Sponsoring des Hauptpreises, der Jugi Mollis für das Sammeln der Geldbeiträge, der Gemeinde Glarus Nord für die Infrastruktur sowie den Anwohnern für die Geldspenden und das Verständnis für den Schiesslärm.



PHYSIO MOLLIS

Praxis für Physiotherapie

Gesa Hielscher, dipl. Physiotherapeutin
krankenkassenanerkannt

Bahnhofstrasse 14 in Mollis, Bushaltestelle "Post Mollis"
055 612 14 06

info@physio-mollis.ch
www.physio-mollis.ch

Ein neuer Fasnachtsverein in Mollis – Der Phönix erhebt sich

Text und Foto: Urs Weber / Fasnachtsverein Phönix Mollis

Im Jahr 2025 ging in Mollis eine lange und traditionsreiche Ära zu Ende: Die Fasnachtsclique Flugplatzmuuser hat sich nach vielen Jahrzehnten voller Engagement, Freude und Leidenschaft für die Fasnacht aufgelöst. Generationen von Fasnächtlerinnen und Fasnächtlern prägten mit ihrer Kreativität das Dorfleben und schufen unzählige schöne Erinnerungen.

Doch die Fasnachtsbegeisterung in Mollis lässt sich nicht einfach beenden. Eine Gruppe engagierter Frauen und Männer – darunter auch ehemalige Mitglieder der Flugplatzmuuser – wollten nicht zulassen, dass diese bunte Tradition verschwindet. So wurde noch im selben Jahr der neue **Fasnachtsverein Phönix Mollis** gegründet.

Der Name ist Programm

Wie der mythische Vogel, der aus der Asche neu entsteht, soll auch die Fasnacht in Mollis weiterleben. Im Vereinslogo sind sowohl der Phönix als auch die Maus der Flugplatzmuuser zu sehen – ein Symbol der Dankbarkeit und Verbundenheit mit der früheren Clique.

Der Vorstand der Phönix bedankt sich herzlich bei allen Flugplatzmuusern für ihren jahrzehntelangen Einsatz und ihren wertvollen Beitrag zur Dorfgemeinschaft und Fasnachtstradition.

Erster Umzug im Februar 2026

Mit frischem Elan blickt der junge Verein in die Zukunft. Sein erstes grosses Highlight steht bereits fest: Am **Samstag, 21. Februar 2026**, organisiert der Phönix seinen **ersten Fasnachtsumzug** unter dem



Motto «D' Mulliser Fasnacht blüht neu uf».

Der Umzug startet um **11:30 Uhr** und führt farbenfroh durch die Strassen von Mollis bis zum Primarschulhaus. Für das leibliche Wohl sorgt traditionsgemäss der **TnV Mollis**, der ab 11:30 Uhr in der Turnhalle die Festwirtschaft betreibt. Besucherinnen und Besucher können dort den Fasnachtstag in gemütlicher Atmosphäre bei Speis und Trank ausklingen lassen.

Ein Fest für Gross und Klein

Der Fasnachtsverein Phönix lädt die Bevölkerung herzlich ein, am Umzug teilzunehmen oder die Fasnächtler am Strassenrand anzufeuern. Familien, Kinder und alle, die Freude an der Fasnacht haben, sind willkommen – verkleidet oder ungeschminkt, Hauptsache mit guter Laune.

Denn die Fasnacht ist in Mollis weit mehr als nur ein Fest: Sie steht für **Gemeinschaft, Zusammenhalt und gelebte Tradi-**

tion. Sie bringt Jung und Alt zusammen und lässt das Dorf jedes Jahr aufs Neue für kurze Zeit in bunten Farben erstrahlen.

Unterstützung willkommen

Als neuer Verein steht der Phönix noch am Anfang und ist auf Unterstützung angewiesen. Jede Spende, jede helfende Hand und jedes gute Wort tragen dazu bei, die Fasnacht auch in Zukunft lebendig zu halten.

Wer den Verein unterstützen oder sich en-

gagieren möchte, kann sich bei **Nicole Staub (Kassierin)** nicole.aeschi@gmail.com oder **Paul Schnyder (Präsident)** paulschnyder@outlook.com melden.

Der Fasnachtsverein Phönix Mollis freut sich auf eine fröhliche, bunte und lebendige Fasnacht 2026 – ganz nach dem Slogan:

«Aus der Asche der Vergangenheit entsteht Neues – die Fasnacht lebt in Mollis weiter!»

Silvesterschellnen 2025 - Knaben aufgepasst

Text Martin Leuzinger

Auch dieses Jahr wird dieses alte Brauchtum durchgeführt und "diä bööse Wintärgaischter vertriibe". Vom 30. auf den 31. Dezember besammeln wir uns um 2 Uhr morgens auf dem Bergersplatz. Jeder Knabe mit einer Kuhglocke und ein paar Stumpen im Sack darf auf dem rund fünf-stündigen Marsch durchs Dorf mitlaufen. Bei zahlreichen grosszügigen Spenden wird lautstark geschellnet und die zahlreichen Gaben mit einem lautstarken "danggä vilmal und a guats Nüüs" verdankt und somit

"diä bööse Wintärgaischter vertriibe". Den vielen treuen Helfern und Spendern sei oftmals gedankt. Auf eine grosse Beteiligung freut sich das ganze Schellnerteam.

Falls Knaben keine Glocke haben, wird diese organisiert. Auch Leute, die etwas spenden möchten, um dieses schöne Brauchtum zu erhalten, sind herzlich willkommen. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter der Nummer 079 831 06 03.



NOVA DECOR
GIPSERGESCHÄFT

Räume zum leben erwecken

salandi.ch

SALANDI

**Bodenbeläge • Parkett
Teppiche • Vorhänge**

**Lassen Sie sich beraten
Tel. 055 612 15 25**

Wir sind die Holzexperten

Ausdrucksstarke Architektur und
nachhaltiger Holzbau.

Von einfachen Holzbauarbeiten, über Anbauten oder
Aufstockungen bis hin zu neuen individuellen Ein- und
Mehrfamilienhäuser

Casa Vita, ihr Partner!

Casa Vita / Frefel Holzbau AG
Netstalerstrasse 42, 8753 Mollis
055 618 73 30 / info@casa-vita.ch

Holz gewinnt.

CASA-VITA®

Veranstaltungskalender 2025/2026

Siehe auch: www.vvmollis.ch

November

21.	Freitag	20:00	Frauenturnverein Mollis	Hauptversammlung	Gasthof Löwen, Mollis
21./22.	Fr/Sa	19:00/8:00	Samariterverein	Nothilfekurs	Gemeindehaus
25.	Dienstag	20:00	Samariterverein	Monatsübung	Gemeindehaus
29.	Samstag	11:30	Musikgesellschaft Mollis	Weihnachtsmarkt	MZH Mollis
29.	Samstag	17:30	Chlausgruppe Baschliberg	Chlauseinzug	Wydeli-Dorf-SH Dorf Mollis
29.	Samstag	11:00-20:00	Verein Weihnachtsmarkt	Weihnachtsmarkt	MZH Mollis
jeden	Mittwoch	20:00	Singkreis Mollis	Proben	Kirchgemeindehaus Mollis

Dezember

2.-5.	Di. - Fr.		Chlausgruppe Baschliberg	Wald- u. Hausbesuche	auf Anmeldung
4.	Donnerstag	20:00	Landfrauen Mollis	Chlauhock	Agi Laager
9.	Dienstag	19:30	Samariterverein	Chlauhock	
24.	Mittwoch	ab 15:15	Musikgesellschaft Mollis	Weihnachtsmusik	im Dorf
jeden	Mittwoch	20:00	Singkreis Mollis	Proben	Kirchgemeindehaus Mollis

2026

Januar

1.	Donnerstag	ab 17:00	Verkehrsverein Mollis	Neujahrsapero	Steinackerplatz
7.	Mittwoch	18:00-20:30	Samariterverein	Blutspenden	MZH Mollis
9.	Freitag	20:00	TV Mollis	Hauptversammlung	
16.	Freitag	20:00	Turnerinnenverein Mollis	Hauptversammlung	
20.	Dienstag	20:00	Samariterverein	Monatsübung	Gemeindehaus Mollis
24.	Samstag	19:00	MTV Mollis	Hauptversammlung	
30.	Freitag	20:00	Landfrauen Mollis	Hock	Rest. National, Näfels

Februar

14.	Samstag	19:30	Samariterverein	Hauptversammlung	Gasthof Löwen, Mollis
21.	Samstag	ab 11:30:00	Turnerinnenverein	Fasnacht	MZH Mollis
21.	Samstag	11:30	Fasnachtsverein Phönix	Fasnachtsumzug	Mollis
21.	Samstag	8:00-11:30	Frauen- und Mütterverein	Kinderartikelbörse	Lintharena Näfels
24.	Dienstag	20:00	Samariterverein	Monatsübung	Gemeindehaus Mollis
27.	Freitag	19:00	Schützen Mollis	Hauptversammlung	Rest. Linthbrücke Mollis
27.	Freitag	20:00	Landfrauen Mollis	Chääs Abed	Obstalden

März

6./7.	Fr/Sa	19:00/8:00	Samariterverein	Nothilfekurs	Gemeindehaus Mollis
11.	Mittwoch	13:30-17:00	Frauen- und Mütterverein	Karten gestalten (Kinder 7-12 J.)	St. Josefsheim, Näfels
13.	Freitag	19:30	Feuerwehr Ehrenmit'verein	Hauptversammlung	Restaurant Waid, Mollis
18.	Mittwoch	13:30	Bauerngruppe Mollis	öffentl. Hauptprobe	MZH Mollis
19.	Donnerstag	19:30	Verkehrsverein Mollis	Hauptversammlung	Gasthof Löwen, Mollis
21.	Samstag	20:00	Bauerngruppe Mollis	Heimatabend	MZH Mollis
27.	Freitag	20:00	Landfrauen Mollis	Lotto-Match	Bären Mollis
31.	Dienstag	20:00	Samariterverein	Monatsübung	Gemeindehaus Mollis

April

18.	Samstag	14:00-16:30	Schützen Mollis	Histor. Fahrtschiessen	Schiessstand Feldbach Mollis
19.	Sonntag	8.30-11.30	Schützen Mollis	Histor. Fahrtschiessen	Schiessstand Feldbach Mollis
19.	Sonntag	14:00	Schützen Mollis	Absenden Fahrtschiessen	Schützenstube Feldbach

Regelmässige Angebote des Vereins Summervogel/Familienverein (ausser Schulferien)

Mo. + Mi.	09:00-11:00	Summervogel	Chrabbelgruppe 0 - 4 J.	Familienzentrum, Mollis
Di. + Do.	14:00-17:30	Summervogel	Treffcafe und Kinderhüeti	Familienzentrum, Mollis
Di.Do.+Fr.	08:30-11:00	Spielgruppe	Spielgruppe 2.5 - 4 J.	Familienzentrum, Mollis
Mo. + Fr.	13:30-15:45	Spielgruppe	Spielgruppe 2.5 - 4 J.	Familienzentrum, Mollis
Mittwoch	13:30-15:30	Summervogel	1 x im Monat Basteln	Familienzentrum, Mollis

coiffeur
giovanna

Erlenstrasse 24 · 8753 Mollis · 055 612 26 06

www.coiffeurgiovanna.ch

